



So schön ist der Bauernherbst

BILD: FRANZ REIFMÜLLER

Mit dem Hollersbacher Bauernmarkt am 6. Oktober zeigt sich der Bauernherbst im Oberpinzgau von seiner schönsten Seite. Die Bauern und Bäuerinnen laden zum Feiern, Kosten und Schauen ein. [seite 6](#)

AUS DEM INHALT

Erste Geburt im Hebammenzentrum

Mittersill. Die kleine Nele schaffte es nicht mehr ins Krankenhaus nach Zell am See – und erblickte als erstes Baby im Hebammenzentrum das Licht der Welt. [S.2](#)

Neu: „by MONI“ eröffnet in Mittersill

Mittersill. Mode für große Größen sind der Schwerpunkt von Monika Ausserbichlers neuem Geschäft, das am 14. September eröffnet wird. [Seite 9](#)

Präsentation der Stuhlfeldener Chronik

Stuhlfelden. Gundi Egger und ihr Team haben viel Zeit und Liebe in das Werk investiert, das am 3. 10. im Rahmen der Bildungswoche präsentiert wird. [Seite 12](#)

Lynn Berger ist Europameisterin

Mittersill. Die junge Sportlerin von den Pinzgabikern des SC Mittersill holte sensationell den Europameistertitel in ihrer Altersklasse. [Seite 19](#)

STANDPUNKT

Michael Sinnhuber



Gemeinsam mehr erreichen!

WIR macht's möglich. Es ist nicht der Einzelne, der die Welt verändert. Es ist die Gemeinschaft, die stärker ist als alles andere. Das WIR, das füreinander sorgt und füreinander Mehrwert schafft.“

Dieses Zitat stammt aus einer Werbekampagne und sagt genau aus, worum es in unserer Region geht.

Auch wenn die heurige Hochwasser-Saison bisher ohne Einsätze verlaufen ist, darf das Thema nicht in Vergessenheit geraten. WIR müssen zusammenhalten und gemeinsam stark auftreten, um einen nachhaltigen und langfristig wirksamen Hochwasserschutz für die ganze Region zu planen und so schnell wie möglich umzusetzen.

Nur so können wir eine sichere Zukunft für unsere Region schaffen.

WIR müssen aber auch zusammenhalten, wenn es um die heimische Wirtschaft geht. Das Motto „Ich hab' die Wahl, ich kauf lokal“ haben viele von uns verinnerlicht und ich bedanke mich bei allen, die unsere Betriebe tatkräftig unterstützen.

Unsere besondere Unterstützung brauchen aber auch und vor allem unsere Gastronomen, die jeden Tag großartige Arbeit für Einheimische und Gäste leisten.

Wie gut der Zusammenhalt unter unseren Betrieben ist, hat sich am vergangenen Wochenende beim Strudel-fest in Mittersill gezeigt. Eine tolle Veranstaltung, wo jeder vom anderen profitiert und das WIR im Vordergrund steht.

Halten wir also zusammen, weil wir gemeinsam mehr für unsere Heimat erreichen!

Geburtsort Mittersill: Nele hatte es sehr eilig

Eigentlich hätte die kleine Oberpinzgauerin im Zeller Spital das Licht der Welt erblicken sollen. Doch dann wurde es das Hebammenzentrum.

Mittersill, Neukirchen. Es war am Donnerstagvormittag, 8. August. Die hochschwangere Laura Brugger aus Neukirchen unterhält sich über den Balkon hinweg mit ihrer befreundeten Nachbarin, welche auch Patin ihres bald zweijährigen Töchterchens Fiona ist. „Heute wäre schon ein schönes Datum zum Entbinden, der 8. 8.“, meint die Freundin. Die beiden lachen. Sie wissen – planen lässt sich so etwas nicht.

„Schon bei meiner ersten Tochter ging es recht flott“

Doch bald darauf macht sich die 34-jährige auf den Weg – es tut sich was im Bauch. Laura Brugger fährt mit dem Auto ins Hebammenzentrum zur Abklärung. Das Team dort ist ihr bestens vertraut.

Vorher holt die Neukirchnerin noch ihren Mann Dennis von seinem Arbeitsplatz im Gemeindeamt ab und nimmt ihn mit. Schließlich ist schon bei Fiona alles recht flott gegangen.

Im Hebammenzentrum hat Teamleiterin Bianca Lackner Dienst. Sie ist es auch, welche weiter vom Geschehen berichtet: „Bei uns angekommen, hat Laura schon Wehen gehabt. Auch ich weiß noch, wie Fionas Geburt abgelaufen ist und bei der zweiten Entbindung geht es ja oft schneller voran. Ich habe sofort eine Kollegin angerufen, damit sie mich in Mittersill vertritt und ich mich mit Laura auf den Weg nach Zell am See ins Krankenhaus machen kann. Als wir draußen auf das Rettungsfahrzeug warteten, haben bei Laura schon alle zwei bis drei Minuten kräftige Wehen eingesetzt. ‚Das schaffen wir nicht mehr bis nach Zell‘, habe ich zu Laura gesagt. Sie war ganz unkompliziert und flexibel und so sind wir wieder ins Haus zurück gegangen. Und während die bei-



Nele im Arm von Papa Dennis Brugger, daneben Mama Laura und Schwesterchen Fiona. Rechts Hebamme Bianca Lackner. Nele kam am 8. August, sechs Tage vor dem errechneten Termin, zur Welt.

BILD: HEBAMMENZENTRUM

den rasch eingetroffenen Rotkreuz-Mitarbeiterinnen auf meinen Vorschlag hin zwischenzeitlich Mittagessen fuhren, hat die kleine Nele um 12.38 Uhr in unserem für solche Fälle eingerichtete Geburtzimmer das Licht der Welt erblickt. In einer halben Stunde war alles vorbei. Danach hat sich Laura noch etwas ausgeruht und Nele hat auch schon getrunken. Fix und fertig angezogen sind die beiden dann mit dem Rettungswagen zum Tauernklinikum ins Wochenbett gefahren.“

Es war die allererste Geburt hier an diesem Standort

Bianca Lackner erzählt auch noch, dass es das erste Mal gewesen ist, dass im Hebammenzentrum – den Standort direkt an der Zeller Straße gibt es seit 2019 – eine Geburt stattgefunden hat.

„Allerdings haben wir schon oft Frauen im Rettungswagen auf der Fahrt in ein Krankenhaus begleitet. Und bisher ist es sich immer ausgegangen. Bis auf eine Ausnahme: Das war auch an einem 8. August, da kam es zu einer Geburt im Rettungswagen.“

Zurück zur kleinen Nele: Sie war bei ihrer Geburt 53 Zentimeter lang und wog 3560 Gramm. Bei ihrem ersten Nachbetreu-

ungstermin im Hebammenzentrum wog sie bereits 3920 Gramm. „Es geht uns geht“, freut sich ihre Mama, „daheim hat sich bald alles wieder eingependelt. Fein war, dass mein Mann in der Anfangszeit Urlaub gehabt hat. Auch Fiona freut sich über ihr kleines Schwesterchen. Ich bin Bianca sehr dankbar, dass sie die Geburt im Hebammenzentrum vorgeschlagen hat. Die Atmosphäre war sehr heimelig und alles ist stimmig und ohne jede Hektik abgelaufen. Mein Mann, der ja bei Fionas Geburt auch schon dabei gewesen ist, war diesmal noch näher am Geschehen. Bianca hat ihn auch um ein paar Handgriffe gebeten. Zunächst habe ich ihm schon angemerkt, dass er ein klein wenig skeptisch gewesen ist, aber das hat sich rasch gelegt.“

Laura Brugger, die viele von ihrer Arbeit als Zahnarzthelferin in Mühlbach kennen, betont, wie „großartig und hilfreich“ der Rund-um-die-Uhr-Service des Mittersiller Hebammenzentrums insgesamt sei. Sie sagt: „Die Mütter, die ich kenne, sind begeistert von den Hebammen dort. Man kann gar nicht anders, als das Angebot allen ans Herz zu legen.“

Christa Nothdurfter

VERANSTALTUNGEN & TERMINE

MITTERSILL

Regionaler Wochenmarkt

Es gibt Lebensmittel, Deko und Geschenkartikel.

Noch **jeden Freitag bis zum 27. September von 9 bis 13 Uhr am Stadtplatz.**

Stadtführungen

Infos über die Stadt und deren Geschichte. Anmeldung: 06562-4292 / welcome@mittersill.info

Jeden Freitag, 16 Uhr, Treffpunkt M-Plus-Büro, Zeller Straße 2

Stadtrundgang

Hannes Wartbichler informiert. Das Thema: Klausen/Felben – Müller, Bäcker, Brauer und Bierkeller. Anm: 06562-4292.

Montag, 9. September, Treffpunkt 17 Uhr, GH Bräurup.

Lions-Club-Flohmarkt

Traditionsreicher Flohmarkt mit Live-Musik, Tombola, Speis und Trank. Mehr Infos auf Seite 4.

Freitag, 13. September von 14 bis 19 Uhr, Egger-Bau-Zentrum.

Lions-Club-Flohmarkt

Flohmarkt mit großer Tombola und Gastronomie-Bereich.

Samstag, 14. September von 9 bis 13 Uhr, Egger-Bau-Zentrum.

Stadtrundgang

Hannes Wartbichler informiert. Thema: Außermarkt – vom Schinterpalen bis zum Galgenrain. Anmeldung: 06562-4292

Montag, 16. September, Treffpunkt 17 Uhr, Gasthof Post.

Hobby-Darts-Turnier

Eine Veranstaltung im Café für Freunde vom Darts-Sport.

Montag, 16. September, 18.30 Uhr, Café Chic.

Schnalzerfest & Almbetrieb

Traditionelles Fest mit Live-Musik von den Imbachern.

Sonntag, 22. September, 10 Uhr, beim Felberturm Museum.

Stadtrundgang

Hannes Wartbichler informiert und erzählt Geschichten. Thema: Innermarkt – Häuser, Gschichtln, Erinnerungen. Anm: 06562-4292.

Montag, 23. September, Treffpunkt 17 Uhr, Stadtplatz.

Frühschoppen

Nach dem Erntedankfest in der Pfarrkirche sorgt die Bürgermusik Mittersill für Unterhaltung.

Sonntag, 29. September, 11 Uhr, Pfarrgarten.

HOLLERSBACH

Fashion Night

Stylische Outfits am Laufsteg, gepaart mit cooler DJ-Musik und Gewinnspiel. Mehr Infos S. 7.

Freitag, 4. Oktober, 19.30 Uhr, Kunst- und Genusshalle Panoramabahn Hollersbach.

Plattlerfest

Die Tauernkogler laden ein.

Samstag, 5. Oktober, 11 Uhr, Badensee-Parkplatz.

Großer Bauernmarkt

Die traditionsreiche Veranstaltung bietet unter anderem einen großen Festumzug mit Musik, Almbetrieb und zahlreiche Stände mit regionalen Produkten.

Sonntag, 6. Oktober, Ortszentrum.

STUHLFELDEN

Konzert-Erlebnis

Der „Don Kosaken Chor“ sorgt für besonderen Ohrenschaus.

Sonntag, 8. September, 19 Uhr, Pfarrkirche Stuhlfelden.

Turnier der Bogenschützen

Das Jahresturnier im Bogenschießen geht wieder über die Bühne.

Samstag, 14. September, ab 9.30 Uhr, Turniergelände ist der Parcours am Dechantkogel.



Neue Wohnbauprojekte!

Mittersill und Neukirchen

Verkaufsstart bereits erfolgt!

Informieren Sie sich jetzt!



WAU! Wohnbau GmbH
Gerlasstraße 29 | 5730 Mittersill

WAU!

WOHNBAU
Vorteile - die begeistern

+43 (0) 650 / 43 11 991
office@wau-wohnbau.at
www.wau-wohnbau.at

Ein Wochenende voller Musik und guter Laune in Stuhlfelden

Stuhlfelden. Am Wochenende des 13. und 14. Juli feierte Stuhlfelden wieder sein traditionelles Dorffest. Trotz wechselhaften Wetters – einer Mischung aus Sonnenschein und Regenschauern – waren zahlreiche Besucher vor Ort, um gemeinsam zu feiern. Das abwechslungsreiche Programm bot für jeden etwas: Am Samstagnachmittag sorgten die Musiker Kathi, Bruno und Kaspar für stimmungsvolle Live-Musik, während die kleinen Gäste sich beim Kinderprogramm mit Spielen, Bastelstationen und einer Hüpfburg austoben konnten.

Die örtlichen Vereine kümmern sich um das leibliche Wohl der Besucher. Am Samstagabend heizten „Project Lederhosen XL“ und „Panther Böhmi“ den Feiern den bis in die späten Stunden ein. Sonntags ging es traditionell weiter mit dem Frühschoppen der Trachtenmusikkapelle Stuhlfelden. In gemütlicher Atmosphäre ließen die Besucher das Fest ausklingen und genossen die Bauernkräpfen von den Stuhlfeldner Bäuerinnen.



Feiern bis tief in die Nacht: Panther Böhmi

BILDER (4): FRANZ REIFMÜLLER



Auch die Kleinen hatten Spaß.



Ein Fest für die ganze Familie mit vielen Highlights.



Bisher Pellosch und jetzt „sehen!wutscher“

Mittersill. Wo bis vor Kurzem der Schriftzug „Pellosch Optik Uhren Schmuck“ zu lesen war, hat nun etwas Neues Einzug gehalten. Nachfolgend eine Information direkt aus dem Haus des österreichischen Unternehmens „sehen!wutscher“, das sich direkt an Kundinnen und Kunden richtet: „Als österreichisches Familienunternehmen haben wir, die Familie Wutscher, den Traditionsbetrieb von Familie Pellosch übernommen. Für Sie bleibt trotzdem vieles wie gewohnt. So wird Sie Ihr bestehendes Optik-Team rund um Elisa Pellosch weiterhin mit Engagement, Kompetenz und Herzlichkeit bestens betreuen. Wir bieten Ihnen alles,

was das Brillen- und Modeherz begehrt: die größte Auswahl an österreichischen und internationalen Brillenlabels sowie umfangreiche Services rund um Ihr bestes Sehen und bestes Aussehen. Auch steht Ihnen weiterhin ein großes Uhren- und Schmucksortiment zur Verfügung.“



Elisa Pellosch und Selina Scharler. BILD: CHRISTA NOTHDURFTER

Lions Club lädt zum Flohmarkt mit Live-Musik

Mittersill. Unter dem Motto „Helfen Sie helfen“ veranstaltet der Lions Club am **Freitag, 13. September, von 14 bis 19 Uhr** (Gastro und Live-Musik länger) und am **Samstag, 14. September, von 9 bis 13 Uhr** im Eggerbau-Zentrum in der Klausgasse 49 den traditionellen Flohmarkt. Live-Musik mit „Brassjoker“, eine große Tombola mit attraktiven Preisen und kulinarische Köstlichkeiten versüßen das Event, dessen Erlös wie immer wohltätigen Zwecken im Oberpinzgau zugute kommt. Ein riesiges Angebot an tollen Artikeln wartet auf die Besucher/-innen. Also: Vorbeikommen zum Stöbern, Ratschen, Essen und Freunde treffen!

Abgabestelle für Flohmarktartikel wie Accessoires, Spielzeug, Geschirr, Elektronik, Bücher, Bekleidung, Sportartikel, Multimedia und Geschenke ist das Eggerbau-Zentrum: von Dienstag, 10.9., bis Donnerstag, 12.9., von 10 bis 17 Uhr.



Lions laden zum Markt. BILD: LCM

KURZ GEMELDET

37. Mittersiller Gesundheitstage

Mittersill. Die Veranstaltung dauert heuer von **23. bis 27. September**. Veranstaltungsort ist das Nationalparkzentrum, die Vorträge beginnen jeweils um 19 Uhr. Nach der offiziellen Eröffnung am Montag steht das Kabarett „Chili, Chili“ auf dem Programm.

Info-Möglichkeit vor der NR-Wahl

Mittersill. Am Freitag, **20. September**, von 15 bis 18 Uhr kann man sich im Stadtzentrum an von mehreren Parteien betreuten Ständen über deren Programme informieren. Um 19 Uhr findet im Schulzentrum/Halle für alle eine Podiumsdiskussion zur Nationalratswahl (Termin ist der 29. 9.) statt. Veranstalter ist das Bildungswerk Mittersill.



Erfolgreiche Stabführerprüfung für sechs Pinzgauer/-innen

Bei der Stabführerprüfung in Mittersill konnten sechs talentierte Pinzgauer Musiker diese mit beeindruckenden Leistungen in Theorie und Praxis erfolgreich ablegen. Die Bürgermusik Mittersill und Musikkollegen der Anwärter/-innen begleiteten die Prüflinge musikalisch, während sie die Musikkapellen präzise und sicher durch die zu erledigenden Aufgaben führten. Die Stabführerprüfung qualifiziert die Absolventen dazu, bei Auftritten ihre Musikkapellen sicher und souverän bei Marsch- und Ausrückungen auf der Straße zu führen.

Im Bild die frischgebackenen Stabführer mit ihren Ausbildnern und Prüfern: Josef Winkler (Landesstabführer-Stv.), Herbert Irrnberger (Bez.-Stabführer Tennengau), Hannes Eder (TMK St. Georgen), Johann Steiner (TMK Piesendorf), Matthias Rainer (BM Mittersill), Felix Buchner (TMK Niedersill), Evelin Reiter (TMK Kaprun), Dominik Brunner (TMK Bramberg), Christian Hartl (Bez.-Stabführer Pinzgau), Johann Lanschützer (Landesstabführer-Stv.). Der Pinzgauer Blasmusikverband gratuliert herzlich!

BILD: BÜRGERMUSIK MITTERSILL

s.Oliver

s.Oliver Stores
 Marktstr. 38 | 5741 Neukirchen • Zellerstr. 1 | 5730 Mittersill • Marktstr. 34 | 5661 Rauris



Grüße von der Jugendgruppe aus Büren

Jörg Altemeier dankt mit diesem Bild für den herzlichen Empfang der Jugendgruppe aus Büren in Mittersill. Die Städtepartnerschaft zwischen Büren und Mittersill wird zum 30-jährigen Bestehen mit einem Festakt begangen, der am 27. September 2025 um 14 Uhr im Rahmen des Oktobermarktes in Büren stattfinden wird.

BILD: JÖRG ALTEMEIER



Moor-Erlebnistag inklusive Eröffnung

Der Moorverein mit Ferdinand Lainer (3. v. l., siehe auch Artikel rechts), der am 31. August Groß und Klein zum abwechslungsreichen Moorerlebnis-Nachmittag eingeladen hatte, nutzte gemeinsam mit Mittersill Plus (l. GF Michael Sinnhuber) und mit den Bundesforsten (Grundbesitzer) den Tag für die offizielle Eröffnung vom neu gestalteten „Erlebnispfad Wasenmoos“. Nächstes Jahr wird das Info-Angebot noch zusätzlich optimiert. BILD: MOORVEREIN

Vorfreude auf den Bauernmarkt in Hollersbach

Hollersbach. Am 6. Oktober lädt Hollersbach zum alljährlichen traditionellen Bauernmarkt ein. Aussteller bieten regionale Produkte sowie Geschenk-Ideen aller Art an. Besonders g'schmackig sind die selbst produzierten Käsesorten, aber auch Butter, Speck und Wurstwaren sind hoch im Kurs. Viele Stände mit regionalen Produkten und Schmanckerln laden zum Kosten und Gustieren ein, ein tolles Rahmen- und Kinderprogramm, begleitet von traditionellen Klängen, ist ebenfalls geboten.



Die Bauernschaft lädt herzlich zum Bauernmarkt ein. BILD: FRANZ REIFMÜLLER

Ramsar-Auszeichnung

Das Wasenmoos spielt in der Champions League.

Mittersill. Das Wasenmoos und die Moore am Pass Thurn wurden bereits vor zwanzig Jahren als sogenanntes „Ramsar-Gebiet“ international ausgezeichnet. Die Areale spielen damit sozusagen in der Champions League der Feuchtgebiete. Der Moorverein Wasenmoos mit Obmann Ferdinand Lainer nahm das Jubiläum zum Anlass für eine Festveranstaltung im Nationalparkzentrum, die am vergangenen Freitag stattgefunden hat. Unter ande-

rem stellte Lainer das Kernteam des Moorvereins vor und informierte auf kurzweilige Art – Kurzfilme inklusive – über die Besonderheiten des Wasenmooses.

Michael Sinnhuber, der Geschäftsführer von Mittersill Plus, überreichte dem Vereinsobmann ein wunderbares Bild vom Wasenmoos; es stammt vom Fotografen Jo Müller. Sinnhuber dankte sich herzlich für das vorbildhafte und ehrenamtliche Engagement des Moorvereins.



Ferdinand Lainer mit Julia Lorenz. Die Vertreterin Österreichs in der Internationalen Ramsar-Konvention hielt den Festvortrag. BILD: MOORVEREIN

GESUND mit
Schwefelbäder & Massagen







Rheuma, Ischias, Neuralgie,
Gicht, Muskelerkrankungen,
Sehnen & Bandscheibenschäden.

Aus Liebe zu Ihrer Gesundheit

Familie Racan
5724 Stuhlfelden | Heilbad 1

Tel. +43(0)664-3030225

info@heilbad-burgwies.at
www.heilbad-burgwies.at

Montag, Mittwoch und Freitag
von 13.00-19.30 Uhr geöffnet.
Mit Terminvereinbarung!

Komponist:innenforum kofomi

Im 28. Jahr seines Bestehens steht das Komponistenforum heuer gan z im Zeichen der „Sorge“. In Workshops, Referaten und Konzerten wird diesem Thema in vielen Facetten nachgespürt.

Mittersill. Iris Andraschek, Tamara Friebel, Susanna Gartmayer, Bojana Kunst, Marc Lingk, Zahra Mani, Larry Alan Smith, Joanna Wozny und Ming Wang werden heuer mit ihrer Kompositionskunst die 28. Ausgabe des Komponist:innenforums bestreiten.

„Ausdrücke und Gesten der Sorge sind heute allgegenwärtig: in kuratorischen Konzepten, in Ausstellungen und Aufführungen, in Reflexionen über künstlerische Arbeitsprozesse. In unserem Forum wird es darum gehen, wie wir uns – die Künstler/-innen und das Publikum – in erfinderischer Art und Weise mit den aktuellen Krisen auseinandersetzen und aktiv dekoloniale Herangehensweisen erproben können,



Seit 1996 (im Bild bei einer Aufführung am Stadtplatz) bereichert das Komponi:innenforum die Kulturlandschaft des Oberpinzgaus.

BILD:SN/KOFOMI

um das Leben der Kunst, wie wir es kennen, zu verändern“, so Wolfgang Seierl und Martin Dasker von der ARGE Komponistenforum Mittersill. „Sorge ist in diesem Sinn ein Vermögen der Kunst, mit ihren eigenen Lebens- und Existenzweisen zu brechen.“

Mehrere Konzerte sowie eine Workshop-Präsentation

Am Mittwoch, 18. September, ist um 15 Uhr ein Konzert am Stadtplatz angesagt, am 19. September um 11 Uhr eine Workshop-Präsentation des BORG Mittersill mit Ming Wang.

Am Abend um 19 Uhr findet ein Konzert im Felberturm statt, ebenso am Samstag, 21. September, mit den Forumsteilnehmer/-innen.

ARBEITEN, WO ANDERE URLAUB MACHEN!

Willkommen bei KitzSki, einem der erfolgreichsten Skigebiete weltweit!

Unser Skigebiet erstreckt sich von Kirchberg über Kitzbühel bis nach Mittersill und bietet nicht nur im Winter, sondern auch im Sommer atemberaubende Erlebnisse. Mit über 50 Beförderungsanlagen, darunter einige Sommerbahnen, sowie der Führung von Bergrestaurants und dem Badezentrum AQUARENA sind wir stolz darauf, ein vielfältiges und spannendes Arbeitsumfeld zu bieten.

Für die Wintersaison 2024/25 suchen wir:

KASSAMITARBEITER:IN

Vollzeit oder Teilzeit (120 – 160 Std.)

Deine Aufgaben sind:

- ☑ Produktberatung und Kundeninfo
- ☑ Kommunikation in Deutsch und Englisch
- ☑ Skipassverkauf mit Inkasso

Das erwarten wir von dir:

- ☑ Teamfähigkeit und genaues Arbeiten
- ☑ Freundlicher Umgang mit unseren Gästen

Wir bieten dir:

- ☑ Kostenlose KitzSki Card für die Wintersaison
- ☑ Eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit Eigenverantwortung
- ☑ Einschulung durch ein motiviertes Team
- ☑ Vergünstigungen für Mitarbeiter bei Partnerbetrieben
- ☑ Freie Benützung des Hallenbades Aquarena
- ☑ Pünktliche Entlohnung laut KV für österr. Seilbahnen mit Bereitschaft zur Überzahlung, je nach Qualifikation und Erfahrung

Wir freuen uns auf deine aussagekräftige/schriftliche Bewerbung mit Foto:

Bergbahn AG Kitzbühel
Hahnenkammstraße 1a
6370 Kitzbühel

05356 6951-115 oder per Email an:
bewerbung@kitzski.at



kitzski.at/jobs



Das war das Stadtfest Mittersill

Gute Laune, viele Gäste und ein besonderes Flair: Die Mittersiller feierten wie jedes Jahr mit Hingabe.

Mittersill. Beim traditionellen Stadtfest verwandelte sich das Stadtzentrum von Mittersill wiederum in eine Festmeile, die zahlreiche Besucher anzog.

Mit Live-Musik, kulinarischen Köstlichkeiten und vielfältigen Aktivitäten für Groß und Klein wurde das Oberpinzgauer Großereignis zu einem unvergessliches Erlebnis. Noch dazu war der Wettergott den Feiernden an diesem Wochenende hold und trug mit perfekten Bedingungen das seine zur ausgelassenen Feststimmung bei. Mittersill+ und die Stadtgemeinde danken allen Organisatoren und Helfern, die dieses wunderbare Fest ermöglichen haben, und freuen sich mit den Mittersiller/-innen schon auf das Stadtfest 2025.

BILDER: FRANZ REIFMÜLLER/BILDSCHOEN



Moonlightshopping: eine helle Sommerfreude

Die Abende zum langen Shoppen und Flanieren erfreuten sich wiederum großer Beliebtheit.

Mittersill. Entspannt bis 22 Uhr einkaufen und dabei die Abendstunden zusätzlich mit einem stimmigen Rahmenprogramm inklusive Live-Musik und Artisten erleben – sowohl Gäste als auch einheimische Besucher genießen es gleichermaßen, zu bummeln und sich vom vielfältigen Angebot der Mittersiller Betriebe überzeugen zu lassen.

Für die kleinen Besucher waren mit Kinderschminken, Puppentheater und dem „RadlSalon“ Abwechslung und Spaß garantiert.



BILDER: ERIC BRUWER - BILDSCHÖN

NEUER MITGLIEDSBETRIEB BEI MITTERSILL+

Neu: Mode in großen Größen „by MONI“

Monika Ausserbichler ist ab 14. September die erste Adresse für attraktive Mode bis Größe 52.

Mittersill. Der schöne Geschäftsraum in der Lebzeltergasse 2b (vormals Reisebüro) hat eine neue Mieterin: Monika Ausserbichler eröffnet dort ihr Modefachgeschäft „by MONI“ und freut sich schon riesig auf viele interessierte Kundinnen.

„Für Mode ab Größe 42 bis Größe 52 gibt es noch keine wirkliche Anlaufstelle in Mittersill und Umgebung“, bedauert die Mittersilllerin, die schon länger im Modebereich beschäftigt ist. „Ich war in meiner Arbeit immer wieder damit konfrontiert, dass für Kundinnen, die größere Größen benötigen, einfach keine wirklich attraktive Auswahl da ist.“ Sie empfindet es als „Benachteiligung, wenn man nur wenig bis keine Auswahl hat. Als

Randgruppe in einem großen Geschäft wird das Sortiment für Frauen von größerem Format nach oben hin ziemlich dünn.“ Dabei gebe es so wunderschöne Marken und Firmen, die tolle Mode in großen Größen anbieten: „Darauf möchte ich mich spezialisieren.“

Auch schöne italienische Handtaschen, passenden Holzschnuck und andere Accessoires hat sie zur Auswahl: „Da ist natürlich auch für schlanke Frauen etwas dabei“, sagt sie augenzwinkernd.



Monika setzt auf gute Beratung – ein sensibler Bereich, für den sie brennt und der ihr wichtig ist.

„Ich möchte, dass die Damen mit gutem Gefühl einkaufen können und spüren, dass sie in meinem Geschäft mit der von ihnen benötigten Größe im Mittelpunkt stehen – und nicht an irgendeiner vermeintlichen Idealgröße gemessen werden.“ Darum wird sie auch die Möglichkeit zum Private Shopping außerhalb der Öffnungszeiten anbie-

ten, für das man einen Termin reservieren kann: „Dabei ist dann maximale Privatsphäre gegeben, und die Damen können in aller Ruhe aussuchen und probieren.“

Im Gespräch spürt man die Begeisterung, mit der Monika an ihre neue Aufgabe herangeht, und auch die Erfahrung, die sie im Laufe ihrer Tätigkeit als Modeberaterin erworben hat.

Alles Gute – und viele begeisterte Kundinnen!

Zur Eröffnung ihres neuen Geschäftes am **14. September ab 10 Uhr** lädt Monika herzlich ein!

Öffnungszeiten „by MONI“:
Mo. bis Fr. 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr, 14 Uhr bis 17 Uhr; Sa. 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Eike Krensllehner

BILD: EVA REIFMÜLLER

Neuer Gesellschafter und Geschäftsführer bei Fritzenwallner – Gandler

Zum zweiten Mal in diesem Jahr 2024 gibt es spannende Neuerungen bei der Fritzenwallner – Gandler Wirtschaftstreuhand- und Steuerberatungsgesellschaft mbH. Unsere Kanzlei in der Region Nationalpark Hohe Tauern, mit Standorten in Neukirchen, Mittersill und Bramberg, blickt auf ein kontinuierliches Wachstum zurück. Mit über 60 engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern stehen wir unseren Klienten mit exzellentem Service und maßgeschneiderter Beratung zur Seite.

Seit dem 7. August 2024 bereichert StB Marco Altenberger, BA, als neuer Gesellschafter und Geschäftsführer unser Führungsteam.

Mit seinem fundierten Fachwissen und seiner Erfahrung wird StB Marco Altenberger, BA neue Impulse in unsere Kanzlei brin-



Von links: StB Mag. Thomas Fritzenwallner, StB Marco Altenberger, BA, StB Florian Schwab, BA MBA und StB Mag. Julian Holleis.

gen und tatkräftig daran arbeiten, unsere Position als verlässlicher Partner in den Bereichen Wirtschaftstreuhand und Steuerberatung weiter zu stärken.

„Wir freuen uns auf die gemeinsame Zukunft und die frischen

Impulse, die StB Marco Altenberger, BA, in unser Unternehmen einbringen wird. Mit ihm haben wir einen starken Kollegen, Partner und Geschäftsführer gewonnen“, sagen StB Mag. Thomas Fritzenwallner, StB Mag. Julian

Holleis und StB Florian Schwab, BA MBA. Diese Verstärkung unterstreicht unser Engagement, weiterhin erstklassige Dienstleistungen zu bieten und zukünftigen Herausforderungen erfolgreich zu begegnen.

Die Fritzenwallner – Gandler Wirtschaftstreuhand- und Steuerberatungsgesellschaft mbH setzt alles daran, ihre Rolle als führender Anbieter von Wirtschafts- und Steuerberatungsdienstleistungen in der Region weiter auszubauen und ihre Mandanten mit herausragender Expertise und maßgeschneiderten Lösungen zu begleiten.

Ihre Experten in der Region Nationalpark Hohe Tauern



WIE GUT
HÖRE ICH?

Hörgeräteexpertin
Inge Maurer informiert

Ihr Gehör
Testen Sie es!

Der Superschnelltest

Meist schleichend und kaum bemerkt ist es oft nicht so einfach, eine Hörminderung festzustellen. Mit unserem Super-Schnell-Test können Sie nun selbst überprüfen, wie fit Ihr Gehör ist:

Haben Sie öfter Schwierigkeiten
Gesprächen zu folgen, wenn mehrere
Personen sprechen? Ja Nein

Überhören Sie öfter das Klingeln der
Türglocke? Ja Nein

Können Sie das Zwitschern der Vögel nicht
mehr hören? Ja Nein

Beschweren sich Ihre Familie oder
Nachbarn darüber, dass Sie den Fernseher
zu laut aufgedreht haben? Ja Nein

Müssen Sie beim Telefonieren oft nach-
fragen, weil Sie Gesagtes akustisch nicht
verstanden haben? Ja Nein

Haben Sie das Gefühl, die meisten Menschen
sprechen undeutlich? Ja Nein

Ist es Ihnen schon passiert, dass Sie ein her-
annahendes Auto erst im letzten Moment
bemerkt haben? Ja Nein

Haben Sie eine oder mehrere Fragen mit JA
beantwortet, sollten Sie nicht zögern und
einen Hörtest bei Ihrem "Das neue Hören
Akustiker" durchführen lassen. Dieser Test
gibt Aufschluss über Ihr Gehör! Nehmen
Sie in jedem Fall den oben ausgeführten
Selbsttest mit. Lassen Sie aber, auch wenn
Ihr Gehör top ist, dieses regelmäßig kon-
trollieren!

Im Oberpinzgau ist Ihre Ansprechpartnerin
bei Hörproblemen Inge Maurer, geprüfte
Hörgeräteakustik-Meisterin bei "Sehen &
Hören Maurer" in Mittersill an der
Salzachbrücke.
Achtung! Hörgeräte probetragen jederzeit
möglich!

TESTEN OHNE WARTEZEITEN mit den
neuesten Prüfgeräten von
Mo.-Fr. 08:30-12:00 & 14:00-18:00 Uhr
Sa. 08:30-12:00 Uhr

AUGENOPTIK
maurer
HÖRSYSTEME

Mittersill an der Salzachbrücke

Sehen & Hören Maurer GmbH
Zeller Straße 9, 5730 Mittersill, Austria
T +43 (0) 6562 4781 | Fax +43 (0) 6562 4781-4
optik.maurer@sol.at | www.optik-maurer.at

Fusion mit dem PVZ

Information von Ärztin Petra Böck-Lemberger

Mittersill. Es war schon zu Beginn dieses Jahres, dass die Allgemeinmedizinerin Petra Böck-Lemberger aus gesundheitlichen Gründen und schweren Herzens ihre Ordination im Mittersiller Tauernklinikum-Standort kurzfristig schließen musste.

„Es war eine wunderschöne Zeit“, sagt sie, „der Umgang mit meinen Patientinnen und Patienten hat mir viel Freude bereitet. Ich bedanke mich bei ihnen allen für ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit. Allerdings gibt es aber – bedingt durch falsche Schlussfolgerungen – nach wie vor Unsicherheiten darüber, wie die Menschen zu ihren Unterlagen beziehungsweise zu ihren Befunden kommen.“

Petra Böck-Lemberger klärt daher noch einmal auf: „Meine Kassenstelle fusioniert mit dem

Primärversorgungszentrum Mittersill. Diese Fusion tritt per 1. Oktober 2024 in Kraft, wobei die Kollegen im PVZ dankenswerterweise schon Ende Juni meine Vertretung übernommen haben. Wer seine Unterlagen aktuell braucht, kann diese noch bis zum 30. September über die Firma ArztIS unter der Telefonnummer 0316/69 25 63 oder per E-Mail unter der Adresse support@arztis.at anfordern. Ab

1. Oktober befinden sich die Unterlagen beim PVZ. Ich nehme diese dorthin mit, weil ich dann Teil des Primärversorgungszentrums bin. Freilich nur am Papier, tätig sein werde ich dort nicht. Wer die routinemäßige Weitergabe der Befunde nicht möchte, kann dies ebenfalls unter der E-Mail-Adresse der Firma ArztIS kundtun. Ich hoffe und setze auf



Petra Böck-Lemberger hat ihre Praxis nach sechs Jahren heuer geschlossen. BILD: BÖCK-LEMBERGER

das Verständnis meiner früheren Patienten und wünsche ihnen alles Gute und bestmögliche Gesundheit.“

Zunächst, bis Juni, hatte Hausarzt Cristian Ivan die Vertretung von Petra Böck-Lemberger übernommen. Wohl deshalb waren viele der Meinung, dass dieser Zugang habe zu den Patienten-Daten. **Christa Nothdurfter**

Acht Lehrlinge

Bei KitzSki ist man stolz.

Kitzbühel, Pinzgau. Insgesamt sind es acht Lehrlinge, die sich heuer für eine Lehre bei der Bergbahn Kitzbühel AG (länderübergreifendes Skigebiet KitzSki) entschieden haben. Sie werden von drei Lehrlingsbeauftragten begleitet. Der Stolz im Vorstand und im Team ist riesengroß.



Von links: Der Vorstandsvorsitzende Anton Bodner, die Lehrlinge Gabriel Tschallener, Tristan-Raphael Plötz, Felix Reitsamer, Akos Tantu, Maximilian Fankhauser und Vorstand Christian Wörister. BILD: MARTIN WALCH

Die Shoppingdays
stehen vor der Tür

Viele Rabatte und tolle Angebote warten.

Mittersill. Die perfekte Gelegenheit, um tolle Produkte der Mittersiller Betriebe als Schnäppchen zu ergattern: Die "Shopping Days" vom **10. bis 12. Oktober 2024** laden wieder zum entspannten Einkaufen mit sensationellen Preisen ein. Von den Rabatten zu profitieren, ist ganz einfach: In einer Postwurfsen-

dung vorab finden Sie alle entsprechenden Informationen, außerdem sind insgesamt sechs Gutscheine beigelegt. Davon berechnen jeweils drei zu einer Ermäßigung von 20 Prozent beziehungsweise 10 Prozent.

Die teilnehmenden Mittersill-Plus-Geschäfte wünschen fröhliches Shoppen!



BILD: MITTERSILL+

Strudel, so weit das Auge reicht

Bei herrlichem Sommerwetter verwandelte sich das Stadtzentrum wieder in ein Strudelparadies.

Mittersill. Wieviele Arten von Strudeln kennen Sie? Wetten, am Wochenende beim Strudelfest war einer dabei, den Sie noch nie gekostet haben.

Ab 11 Uhr konnte man sich am 1. September in der Lebzelter- und Hintergasse durch das vielfältige Strudelangebot kosten, für die kleinen Besucher gab es neben den Gaumenfreuden noch zusätzlich ein lustiges Kinderprogramm. Traditionelle Klänge heimischer Gruppen schufen einen gemütlichen Rahmen – da ließ es sich bei den Köstlichkeiten der Strudelwirte ausgiebig schlemmen, und kein Strudelwunsch blieb unerfüllt.



Das Strudelfest kam auch heuer wieder bestens an. BILD: FRANZ REIFMÜLLER



**DO und FR Warmbadetage
Freitag bis 23 Uhr geöffnet**



KOGLER
HALLENBAD

Hotel Kogler, Mittersill · 0 65624615 · hotel-kogler.at

- » 25 m Sportbecken
- » 60 m Rutsche
- » Kinderbecken
- » Whirlpool
- » Wasserfall
- » Massagebucht
- » Grandewasser
- » Sauna/Wellness
- » Fitness Studio

300 m² Wasserfläche
DO und FR 31° Wassertemperatur

Vorfreude auf die Stuhlfeldner Chronik

Das Werk, an dem so viele mitgearbeitet haben, wird am 3. Oktober im Gasthof Flatscher präsentiert.

Stuhlfelde. Alle sind eingeladen zu dieser Präsentation, die um 19 Uhr beginnt. An diesem Donnerstag werden in Stuhlfelden bestimmt viele strahlende Gesichter zu sehen sein. Allen voran jene der zahlreichen Menschen, die an den umfangreichen Arbeiten für die Ortschronik beteiligt gewesen sind. Die Fäden sind bei der Initiatorin zusammengelaufen – Archivarin Gundi Egger. Neun weitere Bürger/-innen gehörten zum Redaktionsteam vor Ort. Und es kam noch ein vierköpfiges Lektorats-Team zum Einsatz. Für die Grafik zeichnet der Niedersilliger Gerd Allmayer verantwortlich und aus der benachbarten Stadt war es Hannes Wartbichler, der sein Wissen und seine Erfahrung als Chronikersteller von Mittersill (und von Kaprun) zur Verfügung gestellt hat. Ebenfalls eingebracht haben



Die ehemalige Amtsleiterin Gundi Egger ist nun Archivarin von Stuhlfelden und von Mittersill. Die Chronik entstand auf ihre Initiative hin.

BILD: CHRISTA NOTHDURFTER

sich Vertreter/-innen aller Stuhlfeldner Vereine; sie haben Zahlen, Fakten und Fotos seit der jeweiligen Gründung zusammengetragen.

Ohne den Beschluss der Gemeindevertretung, 45.000 Euro zu investieren, wäre die Umsetzung jedoch trotz all dieser Eh-

renamtlichen nicht möglich gewesen. Das Geld braucht es zum einen für den Druck und zum anderen für die 14 Wissenschaftler, die beteiligt waren. Und so können sich die Stuhlfeldner/-innen nun auf ein über 450 Seiten umfassendes Werk freuen, das auch bisher unbekannte Fakten zutage

bringt. „Im Zuge der Recherchen hat sich etwa herausgestellt, dass unser Ort vier Erbhöfe hat. Den Landwirtschaftsfamilien wird am 6. Oktober die entsprechende Urkunde übergeben“, erzählt Gundi Egger voller Stolz. Diese Urkundenverleihung findet ebenso wie die Chronik-Präsentation im Rahmen der örtlichen Bildungswoche (29. 9. bis 6. 10.) statt.

In der Chronik über Stuhlfelden spielt natürlich auch die Geschichte der berühmten örtliche Wallfahrtskirche Maria am Stein eine Rolle. Das Video unten ist dort entstanden. Es zeigt ein Interview mit Gundi Egger sowie die Schönheit dieser Kirche.

Christa Nothdurfter



Video
QR-Code mit
Handy scannen



Malerwochen in Hollersbach inklusive Schluss-Ausstellung im Kramerstall

Peter Mairinger, der Gründer der Internationalen Malerwochen, sowie Mitorganisatorin Marika Wille Jais (beide im Bild links oben) sind sich einig, dass sie nach mittlerweile 36 Jahren hier in Hollersbach und

trotz anfänglicher Unkenrufe optimistisch sein können, auch hinkünftig Unterstützung für die bewährten Malerwochen zu haben. Einerseits durch die Gemeinde mit Bgm. Sieglinde Islitzer-Lerch (Bild links unten,

3. v. l.) und andererseits durch die Hauseigentümer (Familie Christian Stöckl). Heuer jedenfalls ging die schlicht gehaltene Abschlusspräsentation am Freitag, 30. August, über die Bühne.

BILDER: PHOTOART REIFMÜLLER



Stimmungsvolles Ambiente in Hollersbach

BILDER (2): GERALD LOBENWEIN



Tolle Outfits auf dem Laufsteg

Bei der Fashion Night am 4. Oktober steht der Oberpinzgau wieder ganz im Zeichen der Mode.

Hollersbach. „Save the Date“ heißt es schon jetzt für alle Modeinteressierten in der Region: Bei der traditionellen „Fashion Night“ am Freitag, 4. Oktober, wird die Kunsthalle der Panoramabahn-Talstation in Hollersbach einmal mehr zur großen Bühne und zum Laufsteg für die aktuelle Herbstmode. Nicht nur stylische Outfits von Mode Moosbrugger, Sport Breitfuss, getDressed, Scarpa Italia und s.Oliver werden einem interessierten Publikum professionell präsentiert, auch von coolen Brillen (von Augentoptik und Hörsysteme Maurer), kann man sich inspirie-

ren lassen – sie sind perfekt auf die Herbstmode abgestimmt.

So werden bei lässiger DJ-Musik und einer einzigartigen Stimmung die Besucherinnen und Besucher für einen Abend in die Welt der Mode entführt. Auch für Freunde sportlicher Outfits wird auf dem Laufsteg etwas dabei sein – in unserer Sportregion natürlich ein Muss.

Die teilnehmenden Betriebe haben Gutscheine zur Verfügung gestellt, die am Ende der „Fashion Night“ bei einem Gewinnspiel verlost werden. Ein Grund mehr, sich den Abend als Fixtermin zu notieren!



www.optik-maurer.at

HÖR AUF ZU WARTEN.

Eine Höranalyse ist
jederzeit möglich

Mo – Fr 08:30 – 12:00, 14:00 – 18:00 Uhr
Sa 08:30 – 12:00 Uhr

AUGENOPTIK
maurer
HÖRSYSTEME

MITTERSILL AN DER SALZACHBRÜCKE Zeller Straße 9 T +43 6562 4781 info@optik-maurer.at



Kreative Bauernherbstdekorationen an allen Ecken und Enden erfreuen das Auge

Der Bauernherbst zieht wieder ins Land – und so wie in Mittersill (großes Bild), Hollersbach (r. oben) oder Stuhlfelden (r. unten) sind in allen Dörfern wieder fleißige Hände kreativ gewesen, um die Ortsein-

fahrten und Dorfplätze passend zum Bauernherbst zu schmücken. In Mittersill gibt es diesmal eine Hommage an das Lied „Die Alpenrose aus Mittersill“, stilecht mit Noten, Text und Instrumenten. Bäuerliches Hand-

werk und Trachten und die bevorstehende Ernte stehen bei den meisten Gestaltungen im Mittelpunkt. Auch ein „Fotoplatzerl“ wird angeboten. So konnte der Bauernherbst mit Freude Einzug halten.



Ihr Partner im Oberpinzgau

www.taxi-hons.at

Ich möchte mich bei allen für die gute Zusammenarbeit und Treue in diesen 15 Jahren bedanken.

Besonders bei allen Fahrern, die mich in jeder Situation immer unterstützt haben und da gewesen sind, denn ohne sie wäre ein reibungsloser Betrieb nicht möglich.

DANKE!

Trotz der schwierigen Vergangenheit sehen wir sehr positiv in die Zukunft, und mein Sohn Manuel und ich werden weiterhin das Bestmögliche geben und weiterhin mit neuen, modernen Fahrzeugen für alle zuverlässig und pünktlich da sein.

Ganz besonders freuen wir uns, weiterhin unsere Patienten zu unterstützen und ihnen in ihrer schwierigen Zeit zur Seite zu stehen.

AIRPORTSHUTTLE - TRANSFER - AUSFLÜGE - REISEN
KRANKENTRANSPORTE



Zu allen Gesundheitseinrichtungen in Österreich und den angrenzenden Bundesländern

CHEMO -BESTRAHLUNG - DIALYSE - UNTERSUCHUNG - REHA

Verträge mit allen Kassen!

+43(0) 664/248 1248

Warm-Up für das schönste Rennen der Welt

Von Salzburg nach Mittersill und wieder zurück nach Salzburg: Der 1000 Miglia Warm-Up bringt exklusives Flair und heiße Autos nach Mittersill.

Mittersill. Von 26. bis 29. September präsentieren sich im Schloss Mittersill Oldtimer aus der ganzen Welt im Rahmen eines Trainingslaufes für die 1000 Miglia-Rennen.

Nicht nur aktive Oldtimer-Besitzer, sondern auch Oldtimerfreunde kommen bei dieser stillvollen Veranstaltung sicher auf ihre Kosten. Den Rennfahrern bietet sich inmitten der herrlichen Kulisse des Salzburger Landes die Möglichkeit, Techniken des Timings zu erlernen oder zu perfektionieren und die Navigationsfähigkeit zu vertiefen. Es können sowohl Expertenteams teilnehmen, um für die nächste Ausgabe der 1000 Miglia zu trainieren, aber auch Oldtimer-Liebhaber, die keine Möglichkeit haben, an der 1000 Miglia teilzunehmen oder die den Nervenkitzel des historischen Wettbewerbs

auf einer kürzeren Strecke erleben möchten. Die erste Etappe führt von Salzburg über den Großglockner nach Mittersill, wo die Teilnehmer stilecht im Hotel Schloss Mittersill übernachten. Am folgenden Tag geht es dann über St. Johann und Bischofshofen zurück nach Salzburg, wo ein exklusives Gala-Dinner im Hangar 7 auf die 1000-Miglia-Mannschaften wartet. Einige Autos werden im Hangar 7 und dem angrenzenden Hangar 8 ausgestellt.

Das klassische italienische Langstreckenstraßenrennen über tausend Meilen („Mille Miglia“), das ursprünglich von 1927 bis 1957 jährlich in Norditalien ausgetragen wurde, erlebte 1977 ein Revival.

Seit 1987 findet das Rennen wieder jedes Jahr statt. Vier Tage lang sind die historischen Autotypen von damals über eine Stre-



Bilder wie diese gibt es bald in Mittersill zu sehen.

BILD: MILLE MIGLIA

cke von 1600 Kilometern (tausend Meilen) unterwegs. Dabei geht es nicht mehr wie ursprünglich um Höchstgeschwindigkeiten, sondern um die Gleichmäßigkeit und Zuverlässigkeit in den einzelnen Etappen.

Bei der „Mille Miglia“ der neuen Zeit steht auch das Reise-Erlebnis und der abendlichen Austausch der Teilnehmer im Mittelpunkt. Sammler/-innen und wichtige Persönlichkeiten aus

dem öffentlichen Leben geben dem Rennen ein besonderes Flair.

Tourismus, Kulinarik und das „Sehen und Gesehenwerden“ mit prachtvollen, meist aufwendig auf Neuwert restaurierten Oldtimer-Fahrzeugen und nicht zuletzt das Fahrerlebnis durch außergewöhnliche Gegenden und Städte machen das Oldtimer-Event zu einem Highlight für Fahrer/-innen und für das Publikum. **eik**



Ein Dank für treue Gäste am Ottacherhof

Am Ottacherhof in Hollersbach gab es einen schönen Anlass für ein gemütliches Beisammensein inklusive köstlicher Jause vom Biohofladen Scharlern. Regina und Ulrich Wojzeschinski (Bildmitte) konnten für 25-jährige Treue zum Ottacherhof geehrt werden. Ebenfalls im Bild: Die Gastgeber Katja und Toni (re.) sowie „Seniorchefin“ Mathilde Scharler (2. v. l.). Links Michael Sinnhuber (GF M+), der Geschenke überreichte. Von der Familie Scharler erhielten die Gäste individuell gestaltete Jausenbretter.

BILD: ERNST MAHNEKE



Gästeerung: 40 Jahre im Brandstätthof

Am Brandstätthof in Pirtendorf/Stuhlfelden gaben sich Michael Sinnhuber von Mittersill+ und Bürgermeister Josef Voithofer mit den Gastgebern ein Stelldichein. Der Anlass war erfreulich: Familie van Waelderens kommt seit 40 Jahren auf den Brandstätthof, um in bester Sonnenlage und mit Aussicht auf die Hohen Tauern ihren Urlaub zu genießen. Drei Generationen freuten sich über die Ehrung und das gemütliche Beisammensein.

BILD: VAN WAELDEREN

SALZBURGER VERLAGSHAUS
SONDERPRODUKT

Mittersiller
Nachrichten

mittersill plus – Information aus
Wirtschaft und Tourismus für die
Region Oberpinzgau

Medieninhaber:
Salzburger Verlagshaus GmbH

Herausgeber: Mag. (FH) Maximilian Dasch
Geschäftsführer:
Klaus Buttinger LL.M.oec.,
Mag. (FH) Maximilian Dasch
Chefredakteurin: Sigrid Scharf
Anzeigenleitung: Wolfgang Trausner
5021 Salzburg, Karolingerstraße 40
Tel. 0662 / 820220

Redaktion: Christa Nothdurfter, Andreas
Rachensberger BSc, Eike Krenschleiner
Anzeigen, Verkauf:
Alisa Poljarevic

5700 Zell am See, Hafnergasse 3B
Tel. 06542 / 73756-963 und -967
Fax: 06542 / 73756-960

E-Mail: pinzgauer.nachrichten@svh.at
Internet: www.svh.at

Anzeigentarif SVH Nr. 8 vom 1. 1. 2024

Druck: Druckzentrum Salzburg
5021 Salzburg, Karolingerstraße 38



DEM EHRENKODEX DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES
VERPFLICHTET

Vereinsheim optimiert

Der Sportclub Mittersill hat zuletzt 24.000 Euro in das Gebäude investiert.

Mittersill. Kurt Olschnögger, der Obmann des SCM, zählt auf, was sich im Gebäude alles verändert hat: „Im ersten Stock, wo sich die Gastronomie befindet, haben wir die alte Schank rundum erneuert sowie eine Lärmschutzdecke und neue Plissees installieren lassen. Auch die Polsterung erstrahlt in neuem Glanz. Im Erdgeschoss sind der Kabinentrakt der Fußballer und der Tennistrakt nun mit einer Trennwand inklusive Tür voneinander abgeteilt. Außerdem sind in der Kabine der Kampfmannschaft neue Hängeschränke angebracht worden. Und es gibt nun ein ordentliches Putzkammerl – das hat früher auch gefehlt.“

Olschnögger erklärt, dass der Sportclub Mittersill fünf Sektionen hat. Die 24.000 Euro Investitionskosten konnte freilich die Sektion Fußball ganz alleine aufstellen – dank zahlreicher Sponsoren und dank des Gastro-Angebotes, das sich vor allem bei den Heimspielen der Mittersiller



Zu Besuch im Sportheim Mittersill: Bgm. Thomas Ellmauer, Vize-Bgm. Michael Sinnhuber, Sport-Stadtrat Volker Kalcher und Infrastruktur-Referatsleiter Harald Rainer.

BILD: STADTGEMEINDE MITTERSILL

Fußballmannschaften großer Beliebtheit erfreut. Der SCM hat aber insgesamt noch mehr geplant, zum Beispiel soll es hinkünftig eine Sprengelanlage für die Tennisplätze geben und eine Flutlichtanlage.

Kürzlich jedenfalls konnten Kurt Olschnögger und Robert Steger (Sektionsleiter Fußball)

interessiertem Besuch aus dem Rathaus die schon realisierten Neuheiten zeigen. Bürgermeister Thomas Ellmauer und sein Stellvertreter Michael Sinnhuber sowie Sport-Stadtrat Volker Kalcher und Infrastruktur-Referatsleiter Harald Rainer zeigten sich sehr beeindruckt von den durchgeführten Verbesserungen. **noc**

Sonderstadtführungen in Mittersill mit Hannes Wartbichler

Auf mehrfachen Wunsch wird durch die reiche Geschichte Mittersills geführt.

Mittersill. Zusätzlich zu den Stadtführungen an den Freitagen, an denen hauptsächlich auswärtige Besucher und Touristen teilnehmen, bietet Hannes Wartbichler hinkünftig „Stadtrundgänge für Hiesige und Zuagroaste“ an. „Ich bin schon öfters von Einheimischen darauf angesprochen worden, ob ich das nicht machen möchte“, erzählt der ehemalige Stadtarchivar. Die nächsten Termine sind der 9., der 16. und der 23. September (mehr Infos siehe Seite 3). Und: Der **Stammtisch für Geschichtsinteressierte** im Felberturm Museum findet ab 5. 11. jeweils am ersten Dienstag im Monat statt.



An drei Montagen im September werden bekannte und weniger bekannte Schätze von Mittersill erkundet.

BILD: KLAUS GERMANN

#ich
kauf
lokal

...weil
für mich
Beratung
mehr
zählt.

M+ MITTERSILL
HOLLERSBACH
STUHLFELDEN

mittersillplus.info

9. Plattlerfest
05. Oktober
Hollersbacher Festplatz
Beginn 11.00 Uhr



MITTERSILL
HOLLERSBACH
STUHLFELDEN

mittersill.info

**EINTRITT
FREI**

Wir laden herzlich zum

40. HOLLERSBACHER BAUERNMARKT

06. OKTOBER 2024

ab 11.00 Uhr – Ortszentrum Hollersbach

Ein abwechslungsreiches Programm für Alt und Jung, kostenlose Kutschenfahrten, Live-Musik, Umzug mit geschmückten Kühen, Ziegen und Pferdegespannen, Trettraktorumzug, Oldtimer-Traktorumzug, Volkstänzer, Goaßlschnalzer, Plattlergruppe, Festumzug Trachtenmusikkapelle Hollersbach, Felbertauernsamer, Schnalzer und Trachtenfrauen.

HOHE
TAUERN
DIE NATIONALPARK-REGION



Golfen für den guten Zweck

Junge, engagierte Frauen organisieren ein Turnier, dessen Erlös Menschen im Pinzgau zugute kommt.

Mittersill. Am Samstag, 21. September, geht am Platz vom Golfclub Nationalpark Hohe Tauern ein besonderes Turnier über die Bühne. Das Charity-Event zugunsten von Pinzgauer Kindern bzw. Pinzgauer Familien in Not wird vom Serviceclub „Ladies Circle“ organisiert.

Obwohl der Club seinen Sitz in Zell am See hat, sind die sozial engagierten Frauen auch im Oberpinzgau sehr aktiv. Und apropos Oberpinzgau: Die aktuelle Präsidentin des Clubs ist eine Mittersilllerin. Sie heißt Lena Schnöll. Man kennt sie von der WTSB Steuerberatungs GmbH, die sowohl in Zell als auch in Mittersill mit einem Standort vertreten ist. Sie sagt: „Einige von uns sind selber Golferinnen, daher kam die Idee für eine Charity-Turnier. Wir freuen uns sehr da-



Die Damen vom Ladies Circle 14 Zell am See.

BILD: LADIES CIRCLE

rauf und hoffen auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer.“

Moralische Verpflichtung der Allgemeinheit gegenüber

Die Damen vom Ladies Circle 14 Zell am See sind Teil des Ladies Circle Austria und agieren unter dem gemeinsamen Motto

„Friendship und Service“. Weltweit sind es rund 12.500 Mitglieder in 42 Ländern, die durch dieses Motto vereint sind. Es sind junge Frauen zwischen 18 und 45 Jahren, die eine moralische Verpflichtung gegenüber der Allgemeinheit empfinden und sich daher in diesem Sinne engagieren.

Wichtige Infos zum Charity-Turnier

Die Veranstaltung für 2er-Teams findet am 21. 9. 2024 statt, um 12 Uhr ist Kanonenstart.

Wettspielart: Texas Scramble (2er-Teams), Mulligan möglich (1 Luftballon/1 Mulligan), maximal 5 Sticker pro Teilnehmer/-in (Preis pro Sticker 5 Euro).

Nenngeld: 55 Euro inklusive Abendveranstaltung, Essen, Musik; zuzüglich Greenfee.

Nennschluss: 20. 9. um 12 Uhr.

Wertung: Bruttopreis und drei Nettopreise je Gruppe (2 Gruppen), Sonderwertung: Nearest to the Lady.

Verpflegung inklusive Cocktails und Hot-Dog-Station.

Nennung: GC Nationalpark Hohe Tauern, 06562/5700, info@gc-hohetauern.at, golf.at



Österreichische Tennis-Jugendmeisterschaften 2024 – ein gelungenes Event

Von 11. bis 18. August fanden auf der Tennisanlage des SC Mittersill die Österreichischen Tennis-Jugendmeisterschaften der U12, U14 und U16 statt. Die Vorrunde der U12 wurde in Bramberg gespielt. Bei teils hochsommerlichen Bedingungen wurde von den besten Nachwuchsspielerinnen und -spielern Österreichs Tennis vom Feinsten geboten. Mit enormem

Kampfgeist und viel Spielwitz begeisterten die jungen Talente das zahlreiche Publikum. Die Veranstaltung wurde von Manfred Auserbichler, dem Sektionsleiter der Sektion Tennis des SC Mittersill, und von seinem Team mit großem Engagement bestens organisiert und mithilfe einer großen Anzahl von Helfern perfekt durchgeführt. Ein Dank des Veranstalters SCM-Sektion

Tennis geht an die Turnierleitung Markus Pingitzer/ÖTV, an Oberschiedsrichter Günther Schwarzl, den ÖTV sowie STV, an die Stadtgemeinde Mittersill, Mittersill+, an die Sponsoren, alle freiwilligen Helfer und insbesondere an die Platzwarte Manfred Scharler und Paul Wimmer, die Großartiges geleistet haben. Alle Ergebnisse online:

SALZBURGTENNIS.AT/TURNIERE/221407

BILDER: SCM

Europameisterin Lynn Berger

Als Oberpinzgauer Downhill-Queen zeigten die Mittersillerin und ihr Team bei der EM ganz groß auf.

Mittersill. Nun hat auch der Oberpinzgau seine Downhill-Königin. Von 8. bis 11. August fanden in Champéry im schweizerischen Wallis die UEC MTB Downhill European Championships – die Europameisterschaften im Downhill – für die U15 und die U17 statt. Auf der steilsten Downhillstrecke der Welt mit einem durchschnittlichen Gefälle von 38,5 Prozent maßen sich auch die Pinzgabiker des SC Mittersill mit Bikern und Bikerinnen aus ganz Europa.



Lynn Berger durfte jubeln.



Lynn auf dem Weg zum Erfolg.



Hier Valentin Berger.

Unter unglaublich anspruchsvollen, weil staubigen und trockenen Bedingungen, die den Fahrer/-innen alles abverlangten, vertraten Lynn und Valentin Berger aus Mittersill zum ersten Mal bei einer Großveranstaltung Österreich im Nationaltrikot. Und das taten die beiden mit überras-

gendem Erfolg: Während Valentin bei den U15 männlich den starken 15. Platz einfuhr, sicherte sich Lynn mit dem Sieg den Titel als U15-Europameisterin im Downhill.

Der SC Mittersill freut sich mit seinen erfolgreichen Athlet/-innen und gratuliert herzlich.



Das Österreichische MTB-Nationalteam U15 und U17. BILDER (4): SC MITTERSILL

M+ MITTERSILL HOLLERSBACH STUHLFELDEN

MITGLIEDSBETRIEBE MITTERSILL PLUS

P GRATIS 90min

Ärzte & Apotheke

1. Taernapothke Mittersill KG
2. Dr. Ingrid Novotna
3. PVZ Mittersill Dr. Bacher, Dr. Sturm Allgemeinmediziner GmbH

Anwälte – Notariate

4. Dr. Johann Bründl

Autohandel

5. Auto Huber Ges.m.b.H.
6. Autohaus Obrist
7. Autohaus Gebrüder Stotter
8. Prostis Autboutique
9. Cartech Autoreparatur-Verkauf-Service

Banken

10. Raiffeisenbank Mittersill
11. Salzburger Landesypso Filiale Mittersill
12. Sparkasse Mittersill
13. Volksbank Salzburg Filiale Mittersill

Buch – Papier

14. Ellmauer – Zeit zum Lesen GmbH

Bar – Cafe – Bäckerei

15. Bäckerei Ensmann
16. Pletzer Konditorei-Kaffee
17. Tildach Bäckerei Cafe Konditorei
18. Zwischenzeit die Erlebnisalm
19. Chic OG – Cafe Bar & Snacks

Div. Dienstleister

20. Allianz Agentur
21. Büro Franz Wieser GesmbH
22. Fahrschule Wimmer
23. Friseur Verena Fritz
24. Ferienregion – Nationalpark Hohe Tauern
25. Feuersinger Planung
26. Fritzenwallner – Gandler Wirtschaftstreuhand und Steuerberatung
27. Gandler Risk Management GmbH
28. Gruber & Partner – Unternehmensberatung
29. Hölzl Baummanagement GmbH
30. Koidl Transporte GesmbH
31. Physikalische Medizin Enginger
32. Prodingler, Hilzensauer & Partner Steuerberatungs GmbH & CoKG
33. Steuerbüro Oberleitner
34. Taxi Hons – Johann Obermüller

35. Uniqa Generalagentur Mittersill
36. Salon Haargenau
37. On.project.Projectmanagement
38. Silencio by melanie ingruber
39. Schwab Transport GmbH
40. Sandra Scharler – Kosmetik & med. Fußpflege
41. Performance 4 KMU GmbH
42. Taxi Mittersill
43. Lebensgefühl – Praxis für psychologische Beratung
44. WTSB Steuerberatung
45. Kessler? Architektur & Bauabwicklung
46. HolzbetonSchuh Annemarie Frauenschuh – Klausnerhaus Hollersbach

Div. Handelsbetriebe – EDV

47. Seifen und Geschenke Melanie Varga
48. Bürotechnik Kirchner
49. Computertechnik Wenger & Partner OG
50. Data 01
51. Florian Huber – Werken-Kochen-Genießen-Spielen-Schenken
52. Gewußt wie Drogerie Tachezy
53. AlpenRelax GmbH
54. Waffen Rumppler
55. Wohnstudio und Tischlerei Kogler
56. Fahnen Gärtner
57. Nationalpark – Gärtnerie | Gemüse aus biologischem Anbau
58. Fleischhauerei Rumpold
59. MBE – Ihr Werkzeugprofi
60. Metzgerei Feuersinger – Oberbräu
61. IcoSense GmbH
62. Handyzentrum Smart-Repairs
63. Bestattung Kogler
64. Infrarot Heizungen Roland Wicker

Floristen

65. Blumenecke
66. Blumen Galerie

Handwerksbetriebe

67. Bernd Gruber, Interior-Design-Furniture
68. Blizzard Sport GmbH
69. Bruno Berger GesmbH
70. Holzbau Dankl
71. Egger Bau GmbH

72. Elektro Bernhard
73. Elektro Ingruber KG
74. Empl Bau GesmbH
75. Erdbewegungen Anton Seber
76. Farben Lechner
77. HV Bau, Hoch- und Tiefbau
78. Installationen Eder
79. Team Haustechnik GmbH & Co KG
80. Hauschild Installationen GmbH & Co KG
81. Installationen Wieser
82. Johann Knapp Baugesellschaft
83. Eberl Malerei GmbH
84. Neumayr Günter, Tapezierer & Sattler
85. Neuschmid Christian, Schmiede
86. Pinzgauer Holzfachmarkt
87. Ramazan – Dachdecker/Spengler/Glaser
88. Ronacher Elektrotechnik
89. Tischlerei Riedlsberger Toni
90. Tischlerei Hans Bacher
91. Wimmer – Spenglerei & Glaserei
92. thLaser design|cut|technik
93. Team Haustechnik GmbH&Co KG
94. WAU! Wohnbau GmbH
95. Buchner Metalltechnik
96. Buchner Handel – Montage – Tortechnik
97. Elektrotechnik Wanger
98. Elektrotechnik Scherthaner GmbH
99. Steger Franz Hausgeräteechnik

Hotels – Gasthöfe – Restaurants

100. Restaurant Almaa im Nationalparkzentrum
101. Alphotel Mittersill
102. Berghotel Breilmoos
103. Dorfgasthof Schöllslistube
104. Erholungshotel Kaltenhauser
105. Gasthof Essiger
106. Gasthof Haidbach
107. Hotel Heitzmann – Steakhouse & Restaurant
108. Gasthof Hohe Brücke
109. Gasthof Schweizerhaus
110. Hotel Restaurant Bräurup
111. Hotel Gasthof Flatscher
112. Meilinger Alm
113. Pizzeria – Restaurant Hörfarter

114. Restaurant Panoramabahn
115. Schloss Mittersill Hotel GmbH
116. Senninger Alm
117. Sonnberghof
118. Sporthotel Kogler
119. Toni Alm
120. Gamsblickhütte – Jausenstation
121. Alpenhof Apartments – Familie Goller
122. Sunseat – Restaurant & Cafe
123. Mooralm
124. Herz3 – Hotel Bar Restaurant
125. Smash n' Go
126. Alpenlodge Sonnal
127. Restaurant & Pizzeria il Centro
128. Gasthof Post
129. Gasthof Sahnealm

Lebensmittel

130. Sparmarkt Kammerlander
131. Stadtmibss LOIS
132. COOPinzgau: Regionalladen und Online-Hofladen
133. MJS Kebap Burger

Optik – Uhren – Schmuck

134. Pellosch Optik Uhren Schmuck
135. Uhren – Schmuck Schleizer
136. Augenoptik und Hörsysteme Maurer an der Salzachbrücke
137. Aug und Ohr KG

Photo – Grafik – Druck – Marketing

138. design am berg – product & image
139. Hönigmann Druck & Design
140. mpunkt werbeagentur e.U. | Manuel Pichler
141. Photoart Reifmüller Franz
142. MCPREZI – Agentur für Präsentation, Preis & Rhetorik
143. alpWeb | Webdesign | Online Marketing
144. pro-shop | Textildruck-Textilstick-Handel
145. Fotografie Eva Reifmüller
146. AlphaCut Werbetechnik
147. Fotograf – Bilderdruck – Mediendesign

Reisebüros

148. RCM Reisecenter Mittersill

Sportfachhändler

149. Intersport Breitfuss
150. Marken Outlet – Sport Steger GmbH

151. Sport Steger – Mittersill/Resterhöhe
152. Textil – Mode – Schuhe
153. Paulina's Modeparadies & Damenschuhe
154. Kleiderhaus Griebler
155. Leder Ritsch
156. get DRESSED! by Moosbrugger
157. OutletStore Breitfuss
158. Scarpa Italia
159. s.Oliver – shoeXtra – Triumph/Skiny underwear
160. Hautnah – Wäsche und Bademode
161. Manuela Lerch
162. Moosbrugger Damen
163. Moosbrugger Männer
164. N° 2 – Revival Store
165. Freizeit – Kultur
166. Felberturm Museum Mittersill
167. Heilbad Burgwies
168. Nationalparkzentrum – Hohe Tauern GmbH
169. Panoramabahn Kitzbüheler Alpen
170. Stefans Ski- und Snowboardschule
171. Golfclub Nationalpark Hohe Tauern
172. Snow-Experts – Ski- & Snowboardschule
173. Manuel Briendl
174. Lichtspiele Mittersill – Kino * Bar * Theater
175. Golfschule Andrew Darke – PGA Professional
176. Active 8 Fitness Mittersill
177. Bergbahn AG Kitzbühel – Die Ersten am Berg!
178. Bogendorf Stuhlfelden
179. Flugschule Pinzgau
180. Yachting Exclusive GmbH

www.mittersill.info



Panoramabahn
Kitzbüheler
Alpen

Frühstücken in der Panoramabahn

Ganz einfach und bequem bei einer **Gondel-Rundfahrt**

Ein liebevoll gedeckter Tisch mit frischen Blumen, einem Glas Prosecco und einer Auswahl an Kaffee, Tee oder heißer Schokolade erwartet Sie. Dazu servieren wir verschiedene Gebäcksorten, Butter, Marmelade, Schinken, Käse, ein Frühstücksei, Fruchtsalat und Joghurt. Genießen Sie **von Juli bis Anfang Oktober täglich ab 8:45 Uhr** unvergessliche Morgenstunden.

Wir freuen uns auf ihre **Reservierung** unter **+43 6562 7010** oder **+43 664 2531690**

Gerne bieten wir auch **Gutscheine für das Gondelfrühstück** an!